

Vergütung und Freizeit

Beitrag von „katta“ vom 25. August 2015 18:02

[Zitat von Jule13](#)

Mehraufwand durch

- viel stärkere Differenzierung im Unterricht
- Inklusion mit allen Förderschwerpunkten
- mehr Gespräche mit Schülern / Schulpsychologen / Sozialarbeitern / Eltern (Wir schulen nur in absoluten Ausnahmefällen ab.)
- viel mehr Konferenzen / Fachteam- / Jahrgangsteamsitzungen / Tutoresstreffen (fester Konferenznachmittag in der Woche)
- insgesamt mehr Aktivitäten (mehr Ausflüge, Projektwochen, Klassenprojekte, Feste, Praktikumsbetreuungen, Elternstammtische)
- daneben das volle Sek II-Programm mit Klausuren, Facharbeiten, Abiturprüfungen

Danke für die Erklärung! So tief war ich dann bei sechs Monaten Gesamtschule natürlich nicht drin.

(Wobei ich mir den festen Konferenznachmittag ja wünschen würde... erstens sind bei uns Absprachen teilweise kaum möglich, weil man sich schlicht nicht sieht bei völlig gegensätzlichen Stundenplänen - zumal Konferenzankündigungen bei uns mitunter extrem kurzfristig kommen, so könnte man sich wenigstens drauf einstellen...)